

04

Pirmasenser Straße 13

A)

Name: **Katz - Levy**

Die Gebrüder Josef & Julius Katz haben in der Pirmasenser Straße 13 ein Eisen- und Haushaltswarengeschäft betrieben.

Um 1919 hat Julius Katz von Theodor Glaser das *Hotel Sonne* in der Marktstraße 16 gekauft und in ein Wohn- und Geschäftshaus umgestaltet.

Hier haben die Gebrüder Katz bis zur NS-Zeit ein gut gehendes Haushaltswarengeschäft betrieben.

(→ Siehe dazu unter: **09 Marktstraße 14 – Katz, Josef**)

(→ Siehe dazu unter: **10 Marktstraße 16 – Katz, Julius**)

B)

Name: **Levy, Julius**

Geboren: 1903 Levy, Julius (1903 - 1925)

Gestorben: 1925 (Suizid), beerdigt jüdischer Friedhof Busenberg, Grabstein 8.10

Karl-Heinz Levy, damals vier Jahre alt; konnte sich 1993 noch an die Todesumstände erinnern.

Schon vor dem I. WK existierte hinter dem Haus Nr. 13, zur Wieslauter hin, die Schuhfabrik Keller. Hier soll Julius Levy Anfang der 1920er Jahren mit ca. 30 Leuten Schuhe gefertigt haben.

(→ Siehe dazu unter: **24 Grabenstraße 11 – Levy, Simon I.**)

(→ Siehe dazu unter: **Anekdoten**)

Das Haus Heute:

Bis nach 2000 Bekleidungshaus Josef Eisel GmbH

Jetzt: Bekleidungsgeschäft NKD Dahn

Quellen:

- Levy, Karl-Heinz, Informationen 1994
- Loreth, Josefa, Informationen 1988
- Johann, Alfred, Informationen 1989
- Lemberger, Ella 1988

Fotos:

Das Haus 2024,
Otmar Weber



Haus Pirmasenser Straße 13 - 2024